

Pergola oder Pavillon in einem Kleingarten nach BKleingG

Durch die Zulassungsstelle für die kleingärtnerische Gemeinnützigkeit der Stadt Erfurt, dem Garten- und Friedhofsamt wurde uns auf Anfrage nachstehende Handlungsempfehlung gegeben:

Laut Definition ist eine Pergola grundsätzlich als Rankgerüst für Pflanzen zu sehen. Sie darf nicht als dauerhafter Wetterschutz für den damit geschaffenen überdachten Freisitz dienen.

Dies ist rechtlich unter anderem im Bundeskleingartengesetz, im Baugesetzbuch, in der Thüringer Bauordnung und in der Kleingartenordnung des Stadtverbandes geregelt.

Geht man beispielhaft von einer Pergola aus, welche bei ihren Außenmaßen 3m mal 3m, also eine Grundfläche von 9m² bemisst, so wird die Maximalgröße von 24m², einschließlich überdachtem Freisitz (gem. § 3 Abs. 2 BKleingG) überschritten, wenn die Grundfläche der Laube größer als 15m² ist.

Gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. Abs. 2 Thüringer Bauordnung, definiert sich eine bauliche Anlage daraus, dass sie mit dem Erdboden verbunden und aus Bauprodukten hergestellt wird. Weiterhin heißt es im Gesetzestext, dass eine Verbindung mit dem Boden auch dann besteht, wenn die Anlage durch eigene Schwere auf dem Boden ruht, auf ortsfesten Bahnen begrenzt beweglich ist oder wenn die Anlage nach ihrem Verwendungszweck dazu bestimmt ist, überwiegend ortsfest benutzt zu werden.

In der Kleingartenordnung ist es wie folgt geregelt:

In Punkt Nr. 7 werden die bereits definierten baulichen Anlagen im Kleingarten thematisiert. Unter (1) wird die Größe der Gartenlaube benannt und unter (8) die baulichen Nebenanlagen. Darin steht „...werden nicht genehmigt...“. In Punkt (14) wird eine Sichtschutzanlage thematisiert. Hiernach ist eine Pergola kein Sichtschutz. Dieser ist in seinen Ausmaßen klar definiert und somit nicht anwendbar.

Nr. (7) der Kleingartenordnung fasst es treffend zusammen:

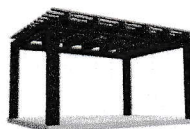
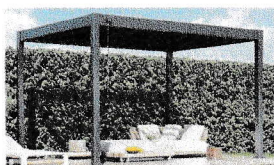
„Verstoßen Bauvorhaben in der Ausführung gegen die Bestimmungen des Bundeskleingartengesetzes, oder gegen das Baurecht, kann die Stadt Erfurt als Bauaufsichtsbehörde..., den Rückbau bzw. Abriss verfügen.“

Den besten Rat den wir Ihnen als Team Kleingartenwesen im Garten- und Friedhofsamt geben können ist:

„Redet miteinander, stellt im Vorfeld Fragen an euren Vorstand und befolgt die gültigen Regelungen für euren Kleingarten.“

Sollten noch Fragen bestehen, so könnt ihr euch vertrauensvoll in erster Linie an euren Vereinsvorstand, den Stadtverband und natürlich auch an uns, das Team Kleingartenwesen unter kleingartenwesen@erfurt.de wenden.

Unabhängig von der Bauart, wäre es eine Vergrößerung der überdachten Flächen.



Handlungsempfehlung an die Vereinsvorstände zum Thema Pergolen und/oder Pavillon mit festem Dach:

Grundlage hierzu ist das Schreiben des Garten- u. Friedhofsamts zu diesem Thema.

Da Pergolen und feststehende Pavillons mit festem Dach zu baulichen Anlagen mit festem Verbund im Boden gehören, unterliegen diese der Kleingartenordnung §7 Abs. 1 und 3.

- Grundsätzlich ist für die Errichtung von Pergolen und Pavillons ein Antrag auf Bauzustimmung zu stellen.
- Pergolen dürfen nur als Rankgerüst und ohne festes Dach genehmigt werden.
- Bei Anträgen zu feststehenden Pavillons mit festem Dach ist im Vorfeld durch den Vereinsvorstand zu prüfen, ob Gartenlauben die erlaubten 24,0m² (inkl. überdachtem Freisitz) erreicht haben.
- Ist eine Gartenlaube kleiner, darf der Pavillon nur die Größe haben, um auf die zugelassenen 24,0 m² zu kommen. Er zählt dann als überdachter Freisitz.
- Bei Gartenlauben über 24,0 m², welche jedoch unter den Bestandsschutz fallen, darf keine Genehmigung erteilt werden.
- Zu genehmigten Anträgen, hat nach Abschluss der Bauarbeiten eine Abnahme durch den Vereinsvorstand zu erfolgen.

Wir hoffen, dass diese Handlungsempfehlung ihre Arbeit als Vereinsvorstände erleichtert und eine Entscheidungsfindung für Zustimmung oder Ablehnung von Anträgen auf Bauzustimmung vereinfacht.

Diese Handlungsempfehlung entbindet sie jedoch nicht von der Verantwortungspflicht als Vereinsvorstand.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Michael Will

(Leiter Bauberatung)